

## Fachtag Datenschutz trifft Medienkompetenz

### Snap it Safe: Sicherer Umgang mit Bildern und Videos!

In der digitalen Welt von heute ist das Teilen und Verschicken von Bildern und Videos alltäglich geworden. Doch wie sicher sind unsere Aufnahmen wirklich? Was sollte ich konkret beachten, bevor ich auf „Senden“ klicke? Dieser interaktive Workshop beleuchtet die Risiken und Herausforderungen beim Teilen von Medieninhalten und gibt praktische Tipps, wie man seine Privatsphäre schützen kann. Wir diskutieren rechtliche Aspekte, zeigen konkrete Methoden und Ideen, wie man das Thema mit Kindern und Jugendlichen auf Augenhöhe angehen kann.

Datum:

12. März 2025

## Über uns

Das **Helliwood Lernzentrum** ist Teil des Förderverein für Jugend und Sozialarbeit e.V. und Medienkompetenzzentrum im Bezirk Marzahn-Hellersdorf. Der außerschulische Lernort bietet vielfältige Angebote, darunter Workshops, Fortbildungen, Online-Veranstaltungen, Fachtage und Ferienangebote. Diese Programme richten sich insbesondere an Kinder und Jugendliche und deren erwachsene Bezugspersonen (u.a. Lehrkräfte, Pädagogen:innen, Eltern).

Ziel ist es, alle Teilnehmenden für einen sicheren, verantwortungsvollen und kreativen Umgang mit digitalen Medien zu sensibilisieren.

Im Mittelpunkt der Angebote stehen aktuelle technologische Entwicklungen und zentrale Themen der Medienbildung und Medienerziehung.

Dazu gehören u.a. die individuelle Mediennutzung, digitale Identität und respektvolles Verhalten sowie der Schutz persönlicher Daten und rechtliche Aspekte im Netz. Wir thematisieren Cybergewalt und Fake News, fördern kreative Medienarbeit und setzen uns bspw. auch mit Künstlicher Intelligenz (KI) auseinander.

Durch bedürfnisorientierte, medienpädagogische Projekte in Kooperation mit Schulen und Jugendfreizeiteinrichtungen wird die Förderung von Medien- und Handlungskompetenzen aktiv vorangetrieben. Dabei werden sowohl die Chancen der digitalen Welt vermittelt als auch ein bewusster Umgang mit ihren Risiken gefördert.

So leistet das **Helliwood Lernzentrum** einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Medienkompetenz in der Gemeinschaft.

Geschäftsführer:

Thomas Schmidt

Träger:

Förderverein für Jugend und  
Sozialarbeit e.V. | fjs e.V.

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg  
VR 11338 B

Bankverbindung:

Berliner Commerzbank AG

BLZ: 120 400 00

Konto: 028 09 58 08

IBAN: DE61 1204 0000 0028 0958 08

BIC: COBADEFFXXX

Website: [www.das-lernzentrum.de](http://www.das-lernzentrum.de)

Instagram: @Hwm.lernzentrum

YouTube: @BildungundMedien

## Konzept | SNAP IT SAFE!

### Materialien

- White- oder Smartboard
- Tablets o. iPads
- Schreibutensilien
- Geschichte „[Ein Bild geht um die Welt](#)“
- PPT mit Fallbeispielen
- Arbeitsblatt 1 + 2

Bild- und Videorechte Was darf ich ablichten?	<p><b>Einstieg ins Thema: Fallbeispiele und Bildkarten</b></p> <p>Die Kinder und Jugendlichen beurteilen verschiedene Situationen rund um das Thema Datenschutz mit Hilfe der Situationen und Bildkarten. Die Fragen beantworten sie, in dem sie bei „ist erlaubt“ aufstehen und bei „ist nicht erlaubt“ in die Hocke gehen (Alternativ in eine andere Ecke des Raumes gehen). Jede Frage bzw. die Antwort wird im Plenum besprochen und ausgewertet.</p> <p>Überleitung: Im Plenum wird über das Publizieren von Bildern und Videos in sozialen Netzwerken gesprochen. Begriffe wie Urheberrecht, Persönlichkeitsrecht, Recht am eigenen Bild und Schutz geistigen Eigentums werden erarbeitet. Anhand einiger Beispielbilder wird gefragt, warum einige Bilder Daumen nach oben/unten haben könnten. Wortmeldungen werden zunächst unkommentiert am Board gesammelt.</p> <p>Überleitung KGA</p>
Verstehen rechtlicher Grundlagen Was darf ich hochladen?	<p><b>KGA: Verstehen wichtiger rechtlicher Grundlagen anhand von Beispielen</b></p> <p>Die Kinder und Jugendlichen analysieren in Kleingruppen die Bildmotive zunächst auf die Frage hin, was dagegenspricht das Motiv oder Video zu fotografieren/ bzw. abzufilmen. Die Ergebnisse werden auf dem Arbeitsblatt (AB1) notiert. Anschließend werden die Ergebnisse und Eindrücke kurz vorgestellt und im Plenum diskutiert.</p> <p>Die Kinder und Jugendlichen analysieren in Kleingruppen die Bild und Videomotive auf die Frage hin, worauf sie bei der Veröffentlichung in sozialen Netzwerken achten sollen. Die Ergebnisse werden auf dem Arbeitsblatt notiert.</p> <p><b>Auswertung &amp; Reflexion</b></p> <p>Gemeinsam werden die Lösungen, die die Kinder und Jugendlichen erarbeitet haben, vorgestellt und Unterschiede/Schwierigkeiten besprochen. Dabei können die Bilder in der PPT durchgegangen werden und nach und nach besprochen werden. Die Kinder und Jugendlichen ergänzen ihre Notizen auf dem Arbeitsblatt (AB1).</p>



<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Umgang mit Bildern und Videos Was darf ich teilen?</p>	<p><b>Vertiefung: Umgang mit Bild- und Videomaterial anderer und Funktionsweise von sozialen Netzwerken</b></p> <p>Interaktion   Ein Bild geht um die Welt – Regeln über das Teilen und Weiterleiten und Regeln für Privatsphäre</p> <p>Die 6 Bilder der Geschichte „Ein Bild geht um die Welt“ sind im Raum versteckt. Die Kinder und Jugendlichen müssen diese suchen und in die richtige Reihenfolge bringen. Danach wird die Geschichte für alle gezeigt und Bild für Bild durchgegangen.</p> <p>Anhand der Bildergeschichte soll verdeutlicht werden, wie schnell sich Daten im Netz verbreiten können. Es soll auch noch einmal der Umgang mit den Daten Anderer thematisiert und darauf aufmerksam gemacht werden, dass beispielsweise die Verbreitung von Fotos nicht mehr der eigenen Kontrolle unterliegt, sobald diese verschickt oder hochgeladen werden. Auch sollte thematisiert werden, dass nichts im Internet anonym ist und daher mit besonderer Vorsicht überlegt sein soll, was man wie kommentiert, teilt und weiterleitet. Abschließend wird gesammelt, wie man seine Privatsphäre besser schützen kann und in den Notizen gesammelt</p> <p>Wichtige Aspekte die diskutiert werden sollen:</p> <p>Regeln Bild- und Videorechte (siehe AB2)</p> <p>Regeln für das Teilen und Weiterleiten: 1. Man verliert die Kontrolle über das Medienprodukt, 2. Nur weil es andere teilen, ist es nicht automatisch erlaubt oder bewilligt, 3. Bild und Videoinhalte sind nicht 100% zu löschen, sobald sie geteilt werden (Schneeballsystem)</p> <p>Regeln für die Privatsphäre: 1. Kontoeinstellungen auf Privat stellen, 2. Passwörter schützen und nicht teilen, 3. Immer nachfragen, bevor etwas geteilt oder hochgeladen wird usw.</p>
<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Kreatives Aufarbeiten</p>	<p><b>Kreative Aufarbeitung: Bildergeschichte erweitern und beenden:</b></p> <p>In Gruppen entwickeln die Kinder und Jugendlichen die Geschichte weiter und binden das Gelernte ein, die vorigen Notizen dürfen benutzt werden. Sie können frei ein Medium wählen, um die Geschichte fortzusetzen: Comic Life, Zeichnen, Schreiben oder ein Video drehen. Zur Unterstützung erhalten sie ein Arbeitsblatt, das die wichtigsten Regeln zusammenfasst (AB2).</p> <p>In der Kurzgeschichte sollen eine Auswahl an 3 der folgenden Regeln vorkommen und ein Happy End darstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>2 Regeln was Bild und Videorechte betrifft</li> <li>2 Regeln was das Teilen und Weiterleiten von Bildern und Videos betrifft</li> <li>2 Regeln wie man die Privatsphäre besser schützt</li> </ul>



# Arbeitsblatt 1



Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Klasse, Schule: \_\_\_\_\_

## Arbeitsblatt 1

# Mein Bild

### Aufgabe

Ihr wollt das vorliegende Bild gerne bei Instagram, Snapchat, Facebook oder auf einer Webseite verwenden. Seht euch das Bild an und überlegt:

**A: Darf man dieses Motiv fotografieren?**

**B: Kann ich das Foto in einem sozialen Netzwerk posten?**

Der Daumen auf den Bildern gibt ja schon erste Hinweise. Notiert euch ein paar Stichpunkte!

A: \_\_\_\_\_

A: \_\_\_\_\_

A: \_\_\_\_\_

A: \_\_\_\_\_

A: \_\_\_\_\_

B: \_\_\_\_\_

B: \_\_\_\_\_

B: \_\_\_\_\_

B: \_\_\_\_\_

B: \_\_\_\_\_

B: \_\_\_\_\_

15



## Arbeitsblatt 2

Kopiervorlage

# Regeln für Bildrechte

### #01

Jeder Mensch hat das Recht, selbst zu bestimmen, ob ein Bild, auf dem er zu sehen ist, öffentlich gezeigt werden darf.

**#Persönlichkeitsrecht**

### #02

Jedes Bild im Internet hat einen Urheber, der darüber entscheidet, wie ein Bild genutzt werden darf. Ohne Zustimmung dürfen diese Bilder nicht verwendet werden.

**#Urheberrecht**



### #03

Verletzt man das Persönlichkeitsrecht besonders schwer – zum Beispiel bei Nacktfotos ohne Einverständnis – kann man zu Schmerzensgeld verklagt werden.

**#Persönlichkeitsrecht**

### #04

Wenn man ein Foto in soziale Netzwerke hochlädt, trägt man selbst die Verantwortung und die rechtlichen Konsequenzen dafür.

**#Verantwortung**

### #05

Es gibt auch freie Lizenzen. Bei deren Nutzung ist es notwendig, die exakte Quelle zu vermerken. Diese Angaben findet man direkt beim Bild (z.B. bei Wikipedia).

**#Urheberrecht**

